

Protokoll

der **29. Sitzung** der Wahlperiode 2008/13 der **Gemeindevertretung Borgwedel** am **Donnerstag**, dem **02. Februar 2012 um 19.30 Uhr**,
in Borgwedel, **Dörps- und Sprüttenhuus**

Anwesend sind:	Bürgermeister	Uwe Jensen
	Gemeindevertreter	Kai Beyer
	Gemeindevertreter	Peter Beckmann
	Gemeindevertreter	H.-H. Brammer
	Gemeindevertreter	Manfred Kühne
	Gemeindevertreter	H.-W. Pansegrau
	Gemeindevertreterin	Renate Schmitt
Entschuldigt fehlen:	1. stellv. Bürgermeister	Hans-H. Langholz
	2. stellv. Bürgermeister	Thomas Rüks
Als Gast anwesend:	vom Young Team Haddeby	Till Pfaff
Protokollführer:	Ausschussmitglied	Hans.-H. Brammer

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit.
2. Einwohnerfragestunde
 - a) Informationen des Bürgermeisters über die Tagesordnung
 - b) Fragen zu Beratungsgegenständen
 - c) Fragen zu anderen Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft sowie Vorschläge oder Anregungen
3. Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Protokolle der Sitzungen vom 03.Nov. 2011 und vom 01. Dez. 2012
4. Eingaben und Anfragen
5. Änderungsanträge zu Tagesordnung
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Bericht von Ausschusssitzungen
8. Bestätigung der Wahl des stellvertretenden Wehrführers
9. Straßenausbau-Beitragssatzung
10. Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED – Planungsauftrag
11. Hausnummerierung Dorfstraße 5 – 5d
12. Stellungnahme zu Bauanträgen

Nichtöffentlicher Teil

13. Grundstücksangelegenheiten

Zu TOP 1:

Bürgermeister Uwe Jensen eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Der 1. stellv. Bürgermeister Hans-H.Langholz und der 2. stellv. Bürgermeister Thomas Rührs fehlen entschuldigt.

Zu Beginn der Sitzung erhält Till Pfaff vom „Young-Team-Haddeby“ Gelegenheit, ein für die Herbstferien geplantes Projekt dieser kirchlichen Jugendgruppe vorzustellen. In der Zeit vom 8.-12.10.2012 ist ein Erlebniscamp unter dem Namen „Lütt Haddeby“ geplant. Dabei haben alle Kinder und Jugendlichen aus dem Amtsbezirk die Möglichkeit teilzunehmen.

In dieser Veranstaltungswoche werden sowohl die Polizei als auch die Feuerwehren des Amtes an Aktionen beteiligt sein. Es wird eine eigene Währung geben, ein Bürgermeister wird gewählt und die Teilnehmer werden Arbeitsprojekte übernehmen. Ziel dieser Woche ist es, ein kleines Gemeinwesen zu schaffen, das den Kindern und Jugendlichen anschaulich und interessant Abläufe und Strukturen eines solchen Gemeinwesens aufzeigt.

Der Senioren-, Jugend-, und Kulturausschuss wird sich in einer der nächsten Sitzungen mit diesem Thema beschäftigen.

Zu TOP 2 –Einwohnerfragestunde-:

- a) Es wurde von Einwohnern nach dem momentanen Sachstand bezüglich des neuen Internetanschlusses der Fa. Freikom gefragt. Bürgermeister Jensen sagt, die Arbeiten seien abgeschlossen, die ersten Anträge seien gestellt und sollen zügig umgesetzt werden.
- b) H. Petersen beklagt sich über die neu gepflanzten Bäume an der Ringstraße. Zum Teil würden die Bäume auf seinem gepachteten Feld stehen und zudem den Ernteertrag mindern. Bürgermeister Jensen will den Sachverhalt überprüfen und klären.
- c) Des Weiteren bittet H. Petersen, den Knick auf beiden Seiten des Moorredders zu putzen.
- d) H. Eschen bemängelt die Bankette in einer Kurve der Straße Winterrade. Diese müsste aufgefüllt werden.

Die letzten beiden Punkte c) und d) werden zur weiteren Bearbeitung an den Bau- u. Umweltausschuss übertragen.

Zu TOP 3:

Gegen das Protokoll der Sitzung vom 03.11.2011 wurden keine Einwendungen erhoben. Das Protokoll der Sitzung vom 01.12.2011 muss dahingehend berichtigt werden, dass der Gemeindevertreter H.-W. Pansegrau an der Sitzung teilgenommen hat.

Zu TOP 4:

Es liegen keine Eingaben und Anträge vor.

Zu TOP 5:

Die Tagesordnung wird unverändert übernommen.

Zu TOP 6:

In seinem Bericht geht der Bürgermeister auf folgende Punkte ein:

- a) Die 1. Sitzung des Zweckverbandes Interkommunales Gewerbegebiet Schleswig-Umland hat stattgefunden. Der Bürgermeister der Gemeinde Schuby ist zum Vorsitzenden gewählt worden, die Zuschüsse sind beantragt und es ist damit begonnen worden, die Grundstücke zu vergeben.
- b) Die eventuelle Zusammenarbeit mit der Stadt Schleswig bezüglich des Abwassers der Gemeinde wird vorerst nicht weiter vorgebracht, da die Gebührensätze in der Gemeinde günstiger sind und die Kläranlage gut arbeitet.
- c) Die Stilllegung der Windkraftanlage (Repowering = durch Abbau einer Anlage die Möglichkeit an anderem Standort eine neue zu errichten) ist noch nicht abschließend geklärt. Sollte die Windkraftanlage der Gemeinde eine Nebenanlage sein, wäre die obengenannte Vorgehensweise nicht möglich.
- d) Die Ausschreibungen eines Wegenutzungsvertrages (Strom und Gas) laufen noch.
- e) In einer Bürgermeisterrunde wurde beschlossen, eine Energie-Agentur damit zu beauftragen über das weitere Vorgehen zu beraten.
- f) Die Kostenerstattung des Wasserverbandes Treene ist erfolgt. Es laufen noch Berechnungen über Nachzahlungen seitens der Gemeinde.
- g) Zum Thema Nahverkehr soll es eine gemeinsame Stellungnahme des Amtes über die Probleme in diesem Bereich geben.
- h) Über eine Gemeindezusammenlegung wird auf Amtsebene weiter diskutiert. Die Fraktionsvorsitzenden der Parteien in den Gemeinden sollen sich mit einem Sachverständigen darüber beraten.
- i) Es werden wieder Ferienfreizeiten für Familien, die unter die Hartz IV Regelung fallen, Familien, die Wohngeld erhalten und solche mit sonstigen sozialen Gründen angeboten. Diese müssen beim Bürgermeister angemeldet werden.
- j) Für die anstehende Landtagswahl müssen bis zur Märzsitzung Vorschläge der Fraktionen zur Besetzung des Wahlvorstandes gemacht werden.
- k) Ferienwohnungsbesitzer können auf Wunsch der Schlei-Fjord GmbH beitreten, um sich über diese Institution zu präsentieren.
- l) Das Verfahren wegen der Sachbeschädigung des Buswartehäuschens ist eingestellt.
- m) Der Zensus des statistischen Amtes HH-SH ist ordnungsgemäß abgeschlossen.
- n) In folgenden Bereichen traten Probleme auf:
 - Die Heizungsanlage im Klärwärterhaus war defekt
 - Eine Abwasserpumpe in der Süderstraße musste repariert werden

- Ein Riss in der Fassade des Ziegeleischuppens wurde durch die Baufirma Enno Harms in Ordnung gebracht.

Von der Sitzung des Amtsausschusses wurde Folgendes berichtet:

- Das Amt Haddeby beteiligt sich mit einem Zuschuss von 20.000,-€ am Erwerb eines Schiffes für die regelmäßige Schiffsverbindung Schleswig - Haddeby
- Die Feuerwehr Busdorf erhält ein neues hydraulisches Stütz- u. Hebesystem um die Einsatzmöglichkeiten zu verbessern
- Alle Wehren des Amtsbezirkes sollen ein Konzept entwickeln, um durch Spezialisierung eine höhere Effizienz zu erlangen.

Zu TOP 7:

Der Vorsitzende des Senioren-, Jugend- und Kulturausschusses berichtet von der letzten Ausschusssitzung. Folgende Vorgaben des Ausschusses werden einstimmig von der Gemeindevertretung beschlossen:

- 1) Der Druck der Flyer (1000 Stück; Kosten 533,12€ brutto) wird in Auftrag gegeben.
- 2) Ebenso der Druck von Festschriften (500 Stück; 3522,40€ brutto)
- 3) Die Gemeinde Borgwedel beteiligt sich an den Kosten des zur 600-Jahr-Feier anwesenden Wikingerschiffes mit 400,-€ (Kosten für 1 Tag)

Weitergehend berichtet der Ausschussvorsitzende, dass der Bürgermeister die Frage nach möglichen Parkplätzen geklärt hat (Seifert), die Banner für die Ortseingänge sind bestellt. Die begleitenden Publikationen in der „Moin-Moin“ werden ohne finanzielle Beteiligung der Gemeinde erfolgen.

Nach jetzigem Stand sind bisher für die 600-Jahr-Feier Kosten in Höhe von ca. 11.000,-€ entstanden. Im Haushalt waren 10.000,- € eingeplant. Da die Festschriften gegen Entgelt veräußert werden, liegt die Gemeinde im Rahmen der veranschlagten Kosten.

Am 20.12.2011 fand eine Sitzung des Kindergartenfinanzausschusses statt. Das Protokoll dieser Sitzung wird als Anlage beigefügt.

Zu TOP 8:

G. Beyer wird einstimmig zum stellv. Wehrführer gewählt. Nach seiner Vereidigung wird von Bürgermeister Jensen die Ernennungsurkunde überreicht.

Zu TOP 9:

Die Straßenausbau-Beitragssatzung wird mit dem Zusatz, im § 2 den Absatz 8 sowie im § 4 den letzten Absatz zu streichen, einstimmig beschlossen.

Zu TOP 10:

Zum Thema Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED wird Folgendes einstimmig beschlossen:

- a) Die in der Dezember-Sitzung 2011 einstimmig beschlossene Umrüstung auf LED-Leuchtmittel gilt auch nach Reduzierung der Fördermittel.
- b) Fa. Pohl erhält den Auftrag, den Lampenbestand zu erfassen
- c) Das Ing.-Büro GASA wird beauftragt, den Förderantrag zu stellen
- d) Der Bau u. Umweltausschuss wird sich in der nächsten Sitzung mit der Auswahl der Lampen befassen.

Zu TOP 11:

Die Hausnummerierung an der Dorfstraße wird durch einstimmigen Beschluss auf folgende Hausnummernfolge festgelegt: 5, 5 a , 5 b, 5 c, 5 d, 5 e. Damit bleibt die alte Nummerierung unverändert. Die neue Nummer 5 e erhält das kleine Wohnhaus (ehemals Gers) an der Dorfstraße.

Zu TOP 12:


Dem Bauantrag Harms wird einstimmig das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

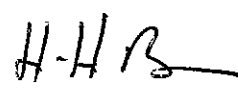
Um 21.00 Uhr schließt Bürgermeister Jensen die Öffentlichkeit zur Beratung des Tagesordnungspunktes 13 aus. Der in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschluss ist als Anlage diesem Protokoll beigefügt.

Der Beschluss im nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung wird nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit um 21.15 Uhr den in den Sitzungsraum zurückgekehrten Zuhörerinnen/Zuhörern wie folgt bekanntgegeben:

- 1) Das gemeindliche Pumpengrundstück im Ortsteil Stexwig wird für 3.300,-€ an den Herrn John verkauft.
- 2) Das gemeindliche Pumpengrundstück im Ortsteil Borgwedel wird nach genauer Berechnung der jeweiligen Grundstücksgrößen zum Preis von 20,-€ pro qm an die Herren Martens und Hasenbeck verkauft.

Nachdem keine weiteren Punkte zur Debatte stehen, schließt Bürgermeister Jensen um 21.20 Uhr die Sitzung.


(Jensen)
Bürgermeister


(Brammer)
Protokollführer